

## FACHINFORMATIONEN HERBST 2022

Juli 2022

### Sehr geehrter HAGRA - Kunde,

Die Politik ist das Feld, welches wir Landwirte am schwierigsten beackern können. Dennoch spüren wir gerade in diesen Tagen dessen Auswirkungen zum Teil sehr schmerzhaft.

Was kann man tun? Nicht die Nerven verlieren. Ehrlich zu sich selbst sein und nüchtern planen.

Wir als HAGRA werden Ihnen durch dick und dünn als ehrlicher und verlässlicher Partner zur Seite stehen. Wir haben ungewöhnlich reichlich vorbestellt, um Ihnen die bestmögliche Warenverfügbarkeit gewährleisten zu können.

Zu unserer Solidität bieten wir Ihnen viel Erfahrung, exzellente Beratungskompetenz, großes Engagement und faire Preise. Mit innovativen Produkten und vielem Bewährten stellen wir Ihnen eine breite Palette an Saatgut, Pflanzenschutz sowie Düngerspezialitäten zur Verfügung.

Bestellen Sie bitte möglichst frühzeitig Ihren Bedarf. Für Disposition und Bezugssicherheit hilft dies Handel und Landwirt. Dieser Tage ist nichts sicher, außer dass nichts sicher ist!

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr HAGRA-Agrar-Team**

In diesem Heft finden Sie:	Seite
Zwischenfrucht	2 - 3
Beizmittel	4
Saatgetreide - Sortenübersicht	5 - 7
Getreidebehandlung	8 - 9
Technik	11
Rapssaatgut - Sortenübersicht	14 - 15
Rapsbehandlung	16
Grünlandherbizide	17
Totalherbizide	16
Rübenfungizide, Blattdünger	23



**Pressgarn und Wickelnetze können im Rahmen dieser Sammlung leider nicht angenommen werden.**



Bei uns wieder **kostenlose** Rücknahme der **Pflanzenschutzverpackungen!**

Die HAGRA-Sammeltermine:

**Marktbergel: 17.08. - 18.08.2022**

**Windsbach: 12.09. - 13.09.2022**

jeweils von 8:30 - 12:30 Uhr und von 13:30 - 17:00 Uhr

**mitbringen.**

**Annahme von Silofolien, leider nicht mehr kostenfrei. Preis je m<sup>3</sup> 25,00 € netto (Mengen werden geschätzt) - besenrein anliefern!**

**BigBag's mit RIGK-Logo werden kostenlos angenommen, ansonsten 2,00 € netto/Stück.**

**Leere BigBag einzeln aufrollen, so dass bei jedem BB die RIGK-Kennzeichnung zu erkennen ist!**



**HAGRA - Handelsgesellschaft für Agrarbedarf AG**

**info@hagra.de**

**www.hagra.de**

**91613 Marktbergel**

**91575 Windsbach**

**Öffnungszeiten**

Bachbrunnweg 8

Fohlenhof 18

Montag bis Freitag

Tel: 09843 / 9833-20

Tel: 09871 / 6579-0

8:30 - 12:30 und 13:30 - 17:30

Fax: 09843 / 9833-22

Fax: 09871 / 6579-22

Samstag 8:30 - 12:30 Uhr

**HumusPro Alpha PLUS**

Unsere bewährte HAGRA-Standardmischung für alle Lagen. Sehr gute Massenbildung und Bodendurchwurzelung. Optimal für intensive Maisfruchtfolgen.

27% Alexandrinerklee, 17% Ölrettich Note 2, 16% Sommerwicken, 14% Perserklee, 10% Kresse, 7% Ramtil, 6% Phacelia, 3% Serradella.

**1 EH = 15 kg = 1 ha**

**60% Leguminosen-Anteil**

**HumusPro HF**

Die HAGRA-Mischung für sicheres Abfrieren. Feinstängelig und für Mulchsaat geeignet. Für Rüben- und Rapsfruchtfolgen.

38% Phacelia, 35% Alexandrinerklee, 13% Perserklee, 9% Kresse, 5% Ramtil.

**1 EH = 12 kg = 1 ha**

**48% Leguminosen-Anteil**

**Greening NemaRes**

Die Allroundmischung für schnelle Begrünung und sicheres Abfrierverhalten. Breites Aussaatfenster von April bis September. Streufähig.

53% Senf Note 2, 37% Alexandrinerklee, 10% Ramtil.

**1 EH = 15 kg = 1 ha**

**37% Leguminosen-Anteil**

**Für rote Gebiete sind Zwischenfruchtmischungen mit hohem Leguminosen-Anteil besonders geeignet. Zusätzlich besitzen Wicken die besondere Eigenschaft, einen Teil des gesammelten Stickstoffs an andere Pflanzen weiter zu geben.**

**Greening MeSeRaK**

Preiswerte Mischung für schnelle Begrünung, guter Bodendurchwurzelung bei sicherem Abfrierverhalten. Spätsaatverträglich und streufähig.

50% Senf, 20% Kresse, 15% Meliorationsrettich, 15% Ramtil.

**1 EH = 12 kg = 1 ha**

**0% Leguminosen-Anteil**

**HAGRA - Futterbau - Mischungen****Greening Klee-Gras-Mischung**

Überjährige Klee-Gras-Mischung, greeningfähig als Zwischenfrucht. Ähnlich wie Landsberger Gemenge. **40 % Leguminosen-Anteil.**

60% Welsche Weidelgräser (2 Sorten), 30% Inkarnatklee, 10% Rotklee (diploid).

**20 kg Sack, 40 kg/ha**

**GREENINGFÄHIG!**

**Greening Klee-Gras-Mischung 50+**

Überjährige Klee-Gras-Mischung, greening- und gülfefähig, als Zwischenfrucht. **Leguminosenanteil 52 %.** 45 % Rotklee, 14 % Lieschgras, 14 % Deutsches Weidelgras, 7 % Weißklee, 5 % Rohrschwengel, 5 % Welsches Weidelgras, 5 % Bastardweidelgras, 5 % Wiesenschweidel.

**10 kg Sack, 30 - 35 kg/ha**

**GREENINGFÄHIG!**

**Sommerkleegras S20**

Silierfähig zur Grünschnittnutzung sowie Bodenverbesserung. Schnell wachsend und sicher abfrierend.

60% einjähriges Weidelgras, 20% Welsches Weidelgras, 15% Alexandrinerklee, 5% Perserklee.

**36 - 40 kg/ha, 20 kg Sack**

**W20T Kleeegrasmischung**

Winterharte Kleeegrasmischung für zwei oder mehr Schnittnutzungen (Herbst und Frühjahr),

80 % Welsches Weidelgras, 10 % Alexandrinerklee, 10 % Rotklee.

**20 kg Sack, 40 kg/ha**

**Landsberger Gemenge**

Bewährtes Qualitätsfutter mit guten Nebeneffekten durch Stickstoffbindung und Bodenverbesserung. Winterhart.

60 % Welsche Weidelgräser, 35 % Winterwicken, 15 % Inkarnatklee.

**20 kg Sack, 60 - 70 kg/ha**

**HAGRA - GPS/Substraterzeugung****LOMBARDO HYBRO**

Vormischung aus der leistungsstarken Triticalesorte Lombardo (80 %) und dem Hybridroggen Tayo/Eterno (20 %). Sehr robust, außergewöhnliche Spätsaatverträglichkeit.

**30 kg Sack, 500 kg BigBag, ca. 150 kg/ha**

**Aussaat: Ende Sept.-Mitte Okt.**


**Wintergetreide mit Grasuntersaat *NEU***

60 % Pop.roggen Dukato, 17 % Weidelgräser, 6 % Grünschnittroggen, 5 % Rohrschwengel, 4 % Bastardweidelgras, 4 % Knaulgras, 4 % Triticale Lombardo

**25 kg Sack, 450 kg BigBag, 135 kg/ha**

**Aussaat: Ende September bis Anfang Oktober**


# ZWISCHENFRUCHT - ÜBERSICHT 2022

HAGRA  ...Beratung die aufgeht	Aussaat-Zeitpunkt	Nutzung als Futter	Aufwand kg/ha	Wasserbedarf	Winterhärte	Massen- bildung in Jugend- entwick- lung	Durchwurzelung / Wurzelmassenbildung	Unkraut- unterdrückung	Durchwuchsgefahr (nach Umbruch)	Stickstoff-Bedarf kg N/ha	Masse-Ertrag Potential in dt/ha TM	Futtermutzung Herbst	Futtermutzung Frühj.	Gründüngung	Eignung in Fruchtfolgen von		
															Rüben	Raps	Kartoffeln
															●	●	●
<b>HumusPro Alpha PLUS</b> (Bodenverbesserung)	bis Ende Aug.	-	1 EH 15 kg	mittel	○	sehr gut	●	gut	○	0 - 40	35	○	○	●	●	●	
<b>HumusPro HF</b> (Humusaufbau)	bis Ende Aug.	-	1 EH 12 kg	mittel	○	sehr gut	●	gut	○	0 - 40	30	○	○	●	●	●	
<b>Greening NemaRes</b>	bis Mitte Sept.	-	1 EH 17 kg	mittel	○	sehr gut	●	gut	○	30 - 60	-	○	○	●	●	●	
<b>Greening MeSeRaK</b>	bis Mitte Sept.	-	1 EH 12 kg	mittel	○	sehr gut	●	gut	○	30 - 60	-	○	○	●	●	●	
<b>Alexandrinerklee</b>	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Okt.	25 - 30	mittel	○	mittel	●	mittel	○	0	28	●	○	●	●	●	
<b>Perserklee</b>	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Okt.	15 - 20	mittel	○	gut	●	mittel	○	0	28	●	○	●	●	●	
<b>Serradella</b>	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Okt.	30 - 40	mittel	○	gut	●	mittel	○	0	28	●	○	●	●	●	
<b>Sommerkleegrass S20</b> (Sommer, einj.)	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Nov.	36 - 40	hoch	○	mäßig	●	mittel	○	0 - 40	35	●	○	○	●	●	
<b>Kleegrasmischung W20T</b> (mehrschn.)	Anf. Juli - Ende Aug.	Okt. - Nov. + März-Mai	40	hoch	●	mäßig	○	mittel	○	0 - 40	35	●	●	●	●	●	
<b>Greening Klee-Gras-Mischung</b> (überjähr.)	Aug. - Sept.	März - Mai	40	hoch	●	mäßig	○	mittel	○	0 - 40	35	●	●	●	●	●	
<b>Greening Klee-Gras-Mischung 50 +</b>	Sept. - Okt.	April - Mai	30 - 35	hoch	●	mäßig	○	mittel	○	0 - 40	35	●	●	●	●	●	
<b>Einjähriges Weidelgras</b>	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Nov.	40 - 45 tetr.	hoch	○	mäßig	○	mittel	○	60	35	●	○	●	●	●	
<b>Welsches Weidelgras</b> (überjährig)	Anf. Juli - Anf. Sept.	Sept.-Nov. + April-Mai	40 - 50 tetr.	hoch	●	mäßig	○	mittel	○	60	30	○	●	○	●	●	
<b>Rau-/Sandhafer</b>	Juli - Sept.	Okt. - Nov.	30 - 40	hoch	○	gut	●	gut	○	40 - 60	28	●	○	●	●	●	
<b>Winterrüben</b>	Anf. Juli - Mitte Sept.	Sept. - Nov.	12 - 15	mittel	●	sehr gut	●	gut	○	0 - 40	35	○	●	●	○	●	
<b>Sommerwicken</b>	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Okt.	90 - 120	mittel	○	gut	○	gut	○	0	25	○	○	●	●	●	
<b>Erbsen</b>	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Okt.	110 - 140	mittel	○	gut	○	gut	○	0	32	●	○	●	●	●	
<b>Erbswickgemenge</b>	Anf. Juli - Mitte Aug.	Sept. - Okt.	100 - 130	mittel	○	gut	○	gut	○	0	30	●	○	●	●	●	
<b>Landsberger Gemenge</b>	Mitte Aug. - Mitte Sept.	April - Mai	60 - 70	mittel	●	mäßig	○	gut	○	0 - 60	30	○	●	○	●	●	
<b>Phacelia</b>	Anf. Juli - Ende Aug.	-	8 - 12	mittel	○	mäßig	●	mittel	○	0 - 40	25	○	○	●	●	○	
<b>Kresse</b>	Juli - Aug.	Okt.	15 - 20	mittel	○	mäßig	○	gut	○	20 - 50	20	●	○	●	●	●	
<b>Ramtil</b>	Juli - Aug.	Okt.	10	mittel	○	mittel	○	gut	○	30 - 60	28	●	○	●	○	●	
<b>Futtersonnenblumen</b>	Anf. Juli - Ende Aug.	Okt. - Nov.	25 - 30	hoch	○	mäßig	○	mittel	○	40 - 60	50	●	○	●	●	○	
<b>Meliorationsrettich</b>	Ende Juli - Anfang Aug.	-	5 - 6	hoch	○	sehr gut	●	gut	○	50 - 60	40	○	○	●	○	●	
<b>Ölrettich</b>	Mitte Juli - Anf. Sept.	-	15 - 25	mittel	○	sehr gut	●	gut	○	0 - 40	38	○	○	●	○	●	
<b>Sommerraps</b>	Anf. Aug. - Anf. Sept.	Sept. - Nov.	10 - 12	gering	○	gut	○	gut	○	40 - 60	35	●	○	●	○	●	
<b>Winterraps</b>	Anf. Juli - Anf. Sept.	Okt. - Nov. + April-Mai	10 - 12	gering	●	gut	○	gut	○	40 - 60	35	○	○	●	○	●	
<b>Saatsenf</b>	Anf. Aug. - Mitte Sept.	-	15 - 20 - 25 nemat.	gering	○	sehr gut	●	sehr gut	○	0 - 40	40	○	○	●	○	●	

**Unsere HAGRA-Empfehlung!**

Alle Angaben ohne Gewähr ■ Änderungen, Druckfehler, Irrtum vorbehalten!

# Beizmittel Herbst 2022

 <b>...Beratung die aufgeht</b> <b>Wirkstoffe in g je l</b>							<b>Cerall</b> Flüssigbeize Beize in 1 Wo verarbeiten! biologische Beize	<b>Cedomon</b> Flüssigbeize biologische Beize	<b>Landor CT</b> Wasserbeize 25 Fludioxonil 20 Difenconazol 5 Tebuconazol	<b>Orius Universal und Rubin TT</b>	<b>Rubin Plus und Vibrance Trio</b>	<b>Latitude XL</b> Wasserbeize 125 Silthiofam
<b>Aufwand je 100kg Saatgut</b>	Winterweizen	1 l	Dinkel 750 ml	200 ml	Die Zulassung ist zum 30.06.2022 ausgelaufen. Die beiden Beizen haben eine Ablauffrist bis 30.06.2023. Restmengen baldmöglichst verbrauchen.	Die beiden innovativen, carboxamidhaltigen Beizen dürfen nur in vom jki zertifizierten professionellen Beizanlagen verwendet werden (NT 699-3, bzw NT 699-6)! Dies gilt auch für die insektizide Beize Signal!	200 ml					
	Winterroggen	1 l	-	150 ml			-					
	Wintertriticale	1 l	-	150 ml			200 ml					
	Wintergerste	-	750 ml	200 ml			200 ml					
	Sommergerste	-	750 ml	200 ml			200 ml					
	Hafer	-	-	-			200 ml					
Schneeschimmel							-					
Flugbrand							-					
<b>Weizen</b>	Steinbrand	●	● Dinkel	●	Die Zulassung ist zum 30.06.2022 ausgelaufen. Die beiden Beizen haben eine Ablauffrist bis 30.06.2023. Restmengen baldmöglichst verbrauchen.	Die beiden innovativen, carboxamidhaltigen Beizen dürfen nur in vom jki zertifizierten professionellen Beizanlagen verwendet werden (NT 699-3, bzw NT 699-6)! Dies gilt auch für die insektizide Beize Signal!	Spezialbeize gegen Schwarzbeinigkeit auch in Dinkel					
	Zwergsteinbrand	-	-	●			Mischpartner erforderlich					
	Fusarium culmorum (samenbürtig)	●	● Dinkel	●			z. B. Rubin TT, Landor CT oder Orius Universal					
	Septoria nodorum (samenbürtig)	●	-	●								
Stängelbrand an Roggen							-					
<b>Gerste</b>	Streifenkrankheit	-	●	●	Die Zulassung ist zum 30.06.2022 ausgelaufen. Die beiden Beizen haben eine Ablauffrist bis 30.06.2023. Restmengen baldmöglichst verbrauchen.	Die beiden innovativen, carboxamidhaltigen Beizen dürfen nur in vom jki zertifizierten professionellen Beizanlagen verwendet werden (NT 699-3, bzw NT 699-6)! Dies gilt auch für die insektizide Beize Signal!						
	Netzflecken (samenbürtig)	-	●	●								
	echter Mehltau (Frühbefall)	-	-	● ①								
	Typhula-Fäule	-	-	● ①								
Schwarzbeinigkeit							-					
Brachfliege							Nur über Fruchtfolge (weniger Getreide) und Bodenbearbeitung (saubere Pflugfurche) bekämpfbar!					
Gebindegröße		10 l	10 l	10 l			5 l					
<b>Ca. Preis je 100 kg Saatgut</b>	Winterweizen	22,75	Dinkel 17,50	6,00			24,00					
	Winterroggen	22,75	-	4,50			-					
	Wintertriticale	22,75	-	4,50			24,00					
	Wintergerste	-	17,50	6,00			24,00					
	Sommergerste	-	17,50	6,00			24,00					
	Hafer	-	-	-			-					

Dünge-Beizeempfehlungen entnehmen Sie bitte S. 17.

## Zur Bekämpfung von Insekten als Virusvektoren in Gerste

**Die Applikation von Insektiziden ist zur Zeit die einzige zugelassene Maßnahme gegen die Überträger von Verzweigungsviren.**  
**Anwendung in Kombination mit der Unkrautbekämpfung und/oder Blattdüngern möglich.**

Wirkstoffe siehe HAGRA-Fachinfo Frühjahr 2022	Bienengefährlichkeit	Auflagen	Gewässerabstand in m bei Abdriftkategorie				Aufwand je ha	max. Anwendungen in der Kultur	ca.-Preis/ha bei größtem Gebinde
			ohne Driftmind.	50%	75%	90% > 2% Hang			
<b>Cyperkill Max</b>	B1	NW 607-1	X	X	X	20	0	50 ml	2 x
<b>Decis forte</b>	B2	NW 607 NT 109 NG 405	X	x	x	15	0	75 ml	1 x
<b>Karate Zeon* Jaguar* Hunter* Lambda WG*</b>	B4	NW 603/5/6 NT 103/6/9	X	10	5	5	0	75 ml/150 g	2 x
<b>Sumicidin Alpha EC</b>	B2	NW 607 NW 706 NT 103	X	15	10	5	20	200 ml	3 x

Sumicidin hat zusätzlich eine repellente (vergrämende) Wirkung auf Blattläuse.

Erste Spritzung im 2 - 3 Blattstadium des Getreides nach Überschreiten der Schadschwelle bzw. nach Warnaufruf.  
 Unter Umständen zweite Spritzung notwendig - im Abstand von 10 bis 14 Tagen, z.B. bei früher Saat und warmen Wetter.

### Haftadditiv zum Beizen:

**Bis zu 75 % weniger Abrieb, bis 30 % bessere Wirkung.**

Siehe Top Agrar 7/17 S.68

**Kantor** 40 ml/dt

nur 1,- €/100 kg

HAGRA-Tipp!

① nach Firmenerfahrungen

Die Beschreibungen der Präparate sind nicht vollständig und ohne Gewähr. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Gebrauchsanleitungen.



X = das Mittel darf in dieser Abdriftminderungskategorie nicht eingesetzt werden

\* = Produkt mit offizieller Zulassung gg. Blattläuse als Virusvektoren

Änderungen, Irrtum, Verfügbarkeit und Druckfehler vorbehalten.




# SORTENBESCHREIBUNG GERSTE Auszug LSV Bayern 2021

			Korntrag fränk. Platten, Stufe 1	Ø Ertrag mehrjährig Stufe 2	Markwarenteil	Kornqualität	Winterhärte	Bestandsdichte	Wuchshöhe	Standfestigkeit	Halmsknicken	Ährenknicken	Reife	Resistenz gegen						Beschreibung	
														Mehltau	Zwergrost	Netzflecken	Rhyn. Blattflecken	Gelbmosaikvirus	Ramularia Blattbräunung		
<b>zweizeilig</b>	<b>California</b>	LG	99	98	●	○	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Die Sorte hat mehrjährig gute Erträge. Reife etwas später, gesund.
	<b>Sandra</b>	I.G.	98	96	●	●	○	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Frühreif, gutes Ertragspotential, gute Kornqualität und hohes TKG.
	<b>Valerie</b>	Breun/LG	95	97	●	○	*	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Resistent gegen beide Gelbmosaikvirustypen. Für intensiven Anbau empfohlen.
	<b>Bordeaux</b>	S.U.	101	104	●	○	*	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Robuste und standfeste Sorte.
	<b>KWS Infinity</b>	KWS	93	100	●	○	○	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Sehr kompensationsfreudige und standfeste Sorte, die gut auf Wachstumsregler anspricht.
	<b>KWS Moselle</b>	KWS	100	102	●	○	*	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Sehr gesunde Sorte mit hohem Ertragspotential.
<b>Ertrag 2021 rel. 100 bei zweizeiligen Sorten Stufe 2 89,6 (AG 23) , bzw. 96,6 dt/ha (AG 21), bei mehrzeiligen Sorten 94,0 (AG 23), bzw. 94,9 dt/ha (AG 21)</b>																					
<b>mehrzeilig</b>	<b>KWS Higgins</b>	KWS	101	101	●	○	*	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Ertragreiche Sorte mit Schwäche bei Zwergrost.
	<b>KWS Meridian</b>	KWS	-	98	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Konstant hohe Erträge und winterhart.
	<b>KWS Orbit</b>	KWS	94	99	●	○	*	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Stresstolerante Sorte mit guter Standfestigkeit.
	<b>Esprit</b>	DSV	105	104	●	○	*	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Wüchsige Sorte, sehr ertragsstark.
	<b>Galileo (Hy)</b>	Syn	108	101	●	○	*	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	Zur Zeit leistungsstärkste Hybride. Recht blattgesund. Schwäche: Ährenknicken.

**fett gedruckt = amtlich empfohlene Sorten für 2022**

# SORTENBESCHREIBUNG GRÜNROGGEN/GPS-Mischung 2022

	Sorte	Pflanzenlänge vor der Ernte	Standfestigkeit	Massenbildung am Anfang	TM-Ertrag	Beschreibung
	<b>KWS Progas</b>	○	○	○	○	○
Lombardo Hybro	○	○	●	○	○	Vormischung <b>für GPS</b> aus der neuen Triticalesorte Lombardo und dem Hybridroggen Tayo/Eterno. Sehr robust, besondere Spätsaatverträglichkeit.
<b>Tender PZO</b>	●	●	○	○	○	Reine GPS-Triticale-Sorte. Frühreif, massenwüchsig.
Protector	○	○	○	○	●	Bewährter, schnellwüchsiger <b>Grünroggen</b> mit guten GTM-Erträgen.

# SORTENBESCHREIBUNG ROGGEN Auszug LSV Bayern 2021

		Korntrag 2021 Süddeutschland	Ø Ertrag mehrjährig	TKG	Kornzahl je Ähre	Bestandesdichte	Standfestigkeit	Wuchshöhe	Reife	Fallzahl	Resistenz gegen				Beschreibung
											Mehltau	Rhynchosporium	Braunrost	Mutterkornbefall	
<b>Hybridsorten</b>	<b>Dukato</b> <small>(Populationsorte)</small>	SU	86	85	●	○	●	●	●	●	●	●	●	●	Standfeste Populationsorte. Relativ sicher gegen Mutterkorn. Für schwache Standorte empfohlen.
	<b>KWS Serafino</b>	KWS	102	104	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Ertragreiche Sorte mit langen Ähren, ausgesprochen gesund. Hohe Fallzahl.
	<b>KWS Tayo</b>	KWS	112	109	●	●	●	●	●	●	●	*	●	●	Interessante Sorte mit sehr ausgewogenen Eigenschaften. Sehr hohes Ertragspotential
	<b>KWS Trebiano</b>	KWS	102	100	●	●	●	●	●	●	●	*	●	●	Gute Rostresistenz, beste Mutterkorn-Einstufung. <b>Nachfolge-Sorte KWS Tutor bereits verfügbar!</b>
	SU Arvid	SU	107	105	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	1. Gabe betonen. Auf Mutterkorn achten.
	SU Forsetti	SU	104	104	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Mehrjährig stabile Erträge. Kürzere Sorte bei mittlerer bis guter Standfestigkeit. Bestandesdichtetyp.

- (LSV: +++) sehr gut, sehr hoch, sehr früh, sehr kurz
- (LSV: ++/+) gut bis sehr gut, hoch bis sehr hoch, früh bis sehr früh, kurz bis sehr kurz
- (LSV: +/(+)) gut, hoch, früh, kurz
- (LSV: o/(+)) mittel bis gut, mittel bis hoch, mittel bis früh, mittel bis kurz
- (LSV: (-)) mittel bis schlecht, mittel bis gering, mittel bis spät, mittel bis lang

# SORTENBESCHREIBUNG TRITICALE Auszug LSV Bayern 2021

		Korntrag 2021 fränkische Platten	Ø Ertrag mehrjährig	Bestandesdichte	TKG	Auswinterung	Wuchshöhe	Standfestigkeit	Reifezeit	Resistenz gegen					Beschreibung
										Mehltau	Blatt-Septoria	Gelbrost	Rhynchosporium	Braunrost	
<b>Lombardo</b>	Syn	102	103	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Ertragreiche Sorte mit mittlerem Wachstumsreglerbedarf. Hoher Massenwuchs (GPS).
<b>Ramdam</b>	LG	99	102	●	●	*	●	●	●	●	●	●	●	●	Leistungsfähige, sehr blattgesunde Sorte.
<b>Tantris</b>	IG	101	102	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Kurz und standfest. Hohe Erträge und bei durchschnittlichem Resistenzniveau, winterhart.
<b>Cedrico</b>	Syn	108	103	●	●	*	●	●	●	●	●	●	●	●	Ertragreiche Sorte mit ausgewogenen agronomischen Eigenschaften.

...Beratung die aufgeht



**fett gedruckt = amtlich empfohlene Sorten für 2022**

\* = noch keine Bewertung

# SORTENBESCHREIBUNG DINKEL Auszug LSV Bayern 2021

	Korntrag 2021 Süd-D	Ø mehrjährig	Bestandsdichte	TKG	Auswinterung	Halmlänge	Standfestigkeit	Reifezeit	<b>Resistenz gegen</b>				<b>HAGRA</b> <i>...Beratung die aufgeht</i>	
									Mehltau	Gelbrost	Braunrost	Blatt-Septoria		
<b>Albertino</b>		100	104	●	●	*	●	●	○	●	●	●	●	Ertragreiche Sorte mit guten Qualitätsparametern.  Weitere Sorten wie <b>Zollernspelz</b> verfügbar.  Bitte disponieren Sie Ihren Saatgutbedarf frühzeitig.
<b>Franckenkorn</b>	IG	90	96	●	●	●	●	●	○	●	●	●	●	
<b>Zollernperle</b>	SU	96	101	●	●	*	●	●	●	●	●	●	●	

# SORTENBESCHREIBUNG WEIZEN Auszug LSV Bayern 2021

	Korntrag 2021 fränkische Platten	Ø Ertrag mehrjährig	Bestandsdichte	TKG	Backvolumen lt. BSA	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Mehlausbeute	Rohprotein	Sedimentation	Winterhärte	Halmlänge	Standfestigkeit	Reife	<b>Resistenz gegen</b>							<b>Beschreibung</b>				
																Halmbruch	Mehltau	Gelbrost	Braunrost	Septoria tritici	DTR			Speizenbräune	Fusarium	
<b>E</b>	<b>KWS Emerick</b>	KWS	97	96	●	●	8	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●	Sehr ertragsstarker E-Weizen mit ausgewogenen agronomischen Eigenschaften. Fusarium- und Trockenheitstolerant!	+ 50 N/ha zu C-Weizen	
<b>A</b>	<b>Apostel</b>	IG	99	98	●	●	6	●	●	●	●	●	●	●	○	●	●	●	●	●	●	●	●	Sehr rost-tolerante Sorte.	A- und B-Weizen + 20 kg N/ha im Vergleich zu C-Weizen lt DÜVO	
	<b>Asory</b>	Sec	99	101	●	●	9	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●	Außergewöhnlich ertragsstarker A-Weizen mit Schwäche bei Rohprotein und DTR.		
	<b>Foxx <span style="color: red;">NEU</span></b>	IG	102	101	●	●	7	●	●	●	●	*	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●	<b>Keine CTU-Toleranz</b> , beste Fallzahl-Qualität.		
	<b>LG Character <span style="color: red;">NEU</span></b>	LG	102	101	●	●	6	●	●	●	●	*	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●	Ertragsstark mit ausgewogenen agronomischen Eigenschaften.		
	<b>Lemmy</b>	SU	99	98	●	●	7	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●		A-Weizen mit hoher N-effizienz als Spontan-Nachfolger. Sicher gegen Gelbrost.
	<b>Patras</b>	DSV	100	97	●	●	7	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Ertragsstabile Sorte mit guten Resistenzen. Hohes TKG.
<b>B</b>	<b>Argument <span style="color: red;">NEU</span></b>	Str	99	101	●	●	5	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●	Außergewöhnlich gesund, höherer Wachstumsreglerbedarf.	A- und B-Weizen + 20 kg N/ha im Vergleich zu C-Weizen lt DÜVO	
	<b>Chevignon <span style="color: red;">NEU</span></b>	Sec	108	107	●	●	5	●	*	●	●	*	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●	Ertragstärkster B-Weizen. Hohe Blattgesundheit, gute Qualitäten.		
	<b>Campesino</b>	Sec	104	104	●	●	5	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Überdurchschnittliche Erträge, <b>keine CTU-Toleranz!</b>
<b>C</b>	<b>Elixer</b>	SU	96	101	●	●	4	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	Sehr Standorttolerant. Kleinkörnig. Schwäche bei hohen Erträgen in der Standfestigkeit.	A- und B-Weizen + 20 kg N/ha im Vergleich zu C-Weizen lt DÜVO	
	<b>KWS Keitum</b>	KWS	107	110	●	●	4	●	●	●	●	*	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	●	Sehr ertragsstark, höherer Wachstumsreglerbedarf.		

Qualitätseinstufung Weizen: **E** = Eliteweizen / **A** = Qualitätsweizen / **B** = Brotweizen / **C** = Futterweizen

Alle Angaben ohne Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit ■ Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

\* = noch keine Bewertung

**fett gedruckt = amtlich empfohlene Sorten für 2022**





# WINTERRAPS-SAATGUT ÜBERSICHT HERBST 2022

Linien- sorte	Arabella	LG	105	-	WP 2011-2013	sortenspezifischer Zeitpunkt der Aussaat ca.		Bevorzugte Anbaulagen	keimfähige Körner je EH	Aufwand Körner/m <sup>2</sup>  (bei Spätsaaten oder ungünstigem Saatbett entsprechend erhöhen)	1 EH reicht für ca.	Winterhärte	Wuchshöhe	Standfestigkeit	Reife	Resistenzverhalten				ca. ha-Preis (€, netto)  (evtl. noch abzügl. Mengenrabatt je nach Züchter)	Fungizidbeize Standard	 <i>...Beratung die aufgeht</i>
						Anf. Mitte Ende August	Anf. Mitte Sept.									Phoma	Scerotinia	Alternaria	Wasserübervergiftungs- virus-Resistenz TuYV			
Hybridsorten	Arabella	LG	105	-	WP 2011-2013			schwächere Standorte	2 Mio.	45 - 60	4 ha	●	●	●	●	●	●	●	○		Kompakter Wuchstyp, gute Winterhärte, auf schwächeren Standorten. <b>Aktion! Ab 3 EH - 1 Sack Grillkohle + 1 Grillzange gratis!</b>	
	Attacke	BASF	113	114	WP 2020			alle	1,5 Mio.	40 - 50	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	○		Neue, relativ frühere Sorte, sehr hohes Ertragspotential.	
	<b>DK Expansion</b>	Dek	100	101	LSV Bayern 2021			alle, auch Trockenstandorte	1,5 Mio.	35 - 40	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	○		RML7-Phomaresistenz, hohe Stickstoffeffizienz, sehr gute Ölerträge.	
	DK Expose <b>NEU</b>	Dek	-	-	-			alle, auch schwache Lagen	1,5 Mio.	35 - 40	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Nachfolger von DK Expansion. Robust, ertragssicher, gesund. <b>Aktion! Buteo Start gratis!</b>
	<b>Ernesto KWS</b>	KWS	104	105	LSV Bayern 2021			alle	1,5 Mio.	40 - 50	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	○		Wüchsige Genetik mit RlmS-Phoma-Resistenz. Überdurchschnittliche Erträge und Ölgehalte.	
	LG Ambassador	LG	101	103	LSV Bayern 2021			alle	1,5 Mio.	40 - 45	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Hohertragsorte! TuYV- und Phoma-Resistenz. <b>Aktion! Ab 3 EH - 1 Sack Grillkohle + 1 Grillzange gratis!</b>
	LG Architect	LG	98	97	LSV Bayern 2021			alle, auch schwache Lagen	1,5 Mio.	35 - 50	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Ertragreichste Sorte mehrjährig. Besonders winterhart, Schotenplatzfest, TuYV-Resistent! <b>Aktion! Ab 3 EH - 1 Sack Grillkohle + 1 Grillzange gratis!</b>
	LG Artemis <b>NEU</b>	LG	107	-	EUSV 2 2021			alle, vor allem Trockenlagen	1,5 Mio.	40 - 45	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Sehr robuste Sorte mit besonderer Trockenresistenz. Frühe reife. <b>Aktion! Ab 3 EH - 1 Sack Grillkohle + 1 Grillzange gratis!</b>
	<b>Ludger</b>	Rap	97	97	LSV Bayern 2021			alle	1,5 Mio.	35 - 45	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Ertragsstark, frohwüchsig, robust.
	PT 303	Pio	-	-	LSV Bayern 2020			alle	2 Mio.	45 - 50	4 ha	●	●	●	●	●	●	●	○		Normalstrohhybride mit guter Phoma-Resistenz.	
	RGT Cadran	RGT	97	97	EUSV 1 2019			alle	1,5 Mio.	40 - 50	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Sehr ertragsstarke und robuste Sorte. Verticillium-Resistenz, gut geeignet für Höhenlagen. RML7-Phoma-Resistenz. <b>Aktion: Ab 3 EH - 1 Glaskaraffe gratis!</b>
	<b>Smaragd</b>	Rap	100	101	LSV Bayern 2021			alle	1,5 Mio.	35 - 50	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Robuste Sorte mit hohen Ölgehalten. Verticillium-Toleranz.
SY Glorietta	Syn	-	-	-			alle	1,5 Mio.	35 - 50	3 ha	●	●	●	●	●	●	●	●	●		Wüchsige und ertragsstabile Sorte mit sehr hohem Ertragspotential und guter Verticillium-Toleranz.	
N-Bindung	ES Capello Symbio <b>NEU</b>	Lid	-	-	-			Begrenzte Verträglichkeit Herbizidwirkstoff "Quinmerac" (Butisan Gold, Fuego Top,..)!	20kg/ha		1 ha	Empfehlung Pflanzenschutz: 1,33 l Butisan Gold + 0,75 l Stomp Aqua + 0,2 l Clomazone. Kerb und reine Gräserherbizide verträglich. <b>Sonst keine weiteren Optionen möglich!</b>					Neues, innovatives Konzept. Mit Leguminosen (Aufrechte Wicke, Bockshornklee) als Stickstoffsammler und mit ES Alicia (ca. 8 % des Rapses) als Frühblüher zum "wegfangen" der Blüh-/Schotenschädlinge.					

Fett gedruckt = amtlich empfohlene Sorten



Weitere Sorten, auch kohlhernieresistente auf Anfrage.

Beizung	Wirkstoffe	Fungizide Wirkung		Förderung der Jugendentwicklung	Beschreibung
		Auflaufkrankheiten	Zusatzschutz falscher Mehltau		
<b>Fungizide Beize</b>	je nach Züchter	✓	✓	✓	Standard-Beize <b>Zusätzlich zu fungiziden Beizungen je nach Züchter und Sorte Biostimulanz-/Nährstoffbeizen erhältlich.</b>
<b>Lumiposa</b>	Cyantranilprole	-	-	-	<b>Wirkung gegen kleine Kohlfleie, Nebenwirkung gegen Erdflöhe. - Ca. 16 - 18 €/ha Aufpreis!</b>
<b>Buteo Start</b>	Flupyradifurone	-	-	-	<b>Wirkung gegen Erdflöhe bis maximal ES 12 (2. Laubblatt). - Ca. 10-15,-/ha Aufpreis!</b>

Insektizide	Inhaltsstoffe	Registrierungsnummer	Auflagen					Hang > 2%	Bienengefährlichkeit	Zur Erdflöhebehandlung	Aufwandmenge je ha	Zusatzstoffe	Preis	Anwendungshinweise					
			0%	50%	75%	90%	Hang > 2%												
<b>Cyperkill Max</b>	Cypermethrin	NE 607-1	x	x	x	20	0	Bienengefährlichkeit	Zur Erdflöhebehandlung	Aufwandmenge je ha		3,00	Erdflöhe beschädigt <b>auch den Wurzelhals</b> (nicht nur die Blätter). Zu <b>Befallsbeginn</b> ausbringen!						
<b>Decis forte</b>	Deltamethrin	NW 607-1 NT 102/3 <b>NG 405</b>	x	x	x	15	0							B1	max 2 Anwendungen pro Anbaujahr	50 ml			
<b>Exirel Minteco Gold</b>	Cyantraniliprol	NW 609-1 NT 102 NG364	5	0	0	0	0							B1	1 Anwendung. <b>Notfallzulassung! Nach Warndienstaufwurf!</b>	0,4 l 187,5 g	Zusatzungsfläche begrenzt.	ca. 45€	Am besten in Tankmischung mit der Rapsgräser- oder Fungizidbehandlung.
<b>Karate Zeon Jaguar</b>	Lambda-Cyhalothrin	NW 603/5/6 NT 103/6/9	x	10	5	5	0							B4	max. 2 Anwendung pro Anbaujahr	75 ml		7,50	
<b>Lambda WG</b>	Lambda-Cyhalothrin	NW 603/5/6 NT 103/6/9	x	10	5	5	0							B4	max. 1 Anwendung pro Anbaujahr	150 g		5,00	


Alle Angaben ohne Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit ■ Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

# RAPSBEHANDLUNG HERBST 2022

Unkrautmittel	HRAC - Klasse		HAGRA 		Auflagen und Gewässerabstände				Ungräser							Unkräuter										ca. Preis je ha ohne MwSt. bei größtem Gebinde	● sehr gut bekämpfbar ● gut bekämpfbar ○ teilweise bekämpfbar ○ weniger gut bekämpfbar ○ nicht ausreichend bekämpfbar VA = Voraufbau / NA = Nachaufbau / NAK = Nachaufbau Keimblattstadium * <b>Wirkstoff Metazachlor max. 500g/ha empfohlen.</b> TM = Tankmischung ① im Keimblattstadium gut bekämpfbar								
			Wirkstoffe mit Gehalt in g je l/kg	Auflagen	bei Abdriftklasse in m				Ackerfuchsschwanz (b. voller Resistenzsicherheit)	Einj. Rispe	Windhalm	Ausfall-Getreide	Quecke (volle AWM)	Trespenarten	Ehrenpreis	Hellerkraut	Hirtentäschel	Kamille	Klatschmohn	Klettenlabkraut	Knöterich	Kompasslattich	Kornblume	Rauke-Arten	Storchnabel			Stiefmütterchen	Taubnessel	Vogelmiere	Bodenwirkung	Blattwirkung	Einsatzstadium BBCH	Aufwand je ha	
<b>Unkrautmittel</b>	<b>Belkar Power Pack (Belkar + Synero)</b>	Halauxifen Picloram Aminopyralid	10 48 30	NW 607-1/706 NT 103	x	20	10	5	20	○	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	20	80	12 - 18	0,25 (0,5) + 0,25 l	Stärkste reine Unkrautlösung im Nachaufbau. Keine Gräserwirkung! Entweder 0,25 l Belkar + 0,25 l Synero in ES 12 - 14 mit Nachlage 0,25 l Belkar 2 - 3 Wo später, oder 0,5 l Belkar + 0,25 l Synero in ES 16 - 18.
	<b>Butisan Gold</b>	Metazachlor* Quinmerac Dimethenamid-P	200 100 200	NW 605/6/706 NT 102 NG 346	5	5	5	0	20	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	80	20	00 - 14	2,5 l	Sicher gegen alle wichtigen Rapsunkräuter, einschl. Storchnabel. <b>Hohe Verträglichkeit.</b> Gegen Hirtentäschel und Hellerkraut bis 7 Tage nach der Saat. Zugabe von Runway VA schließt Wirkungslücken.
	<b>Butisan Kombi</b>	Metazachlor* Dimethenamid-P	200 200	NW 605/6/706 NT 101 NG 346	5	5	5	0	20	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	80	20	00 - 14	2,5 l	Sicher gegen alle wichtigen Rapsunkräuter, einschl. Storchnabel. Gegen Hirtentäschel und Hellerkraut bis 7 Tage nach der Saat. Schwäche gegen Klette.
	<b>Fuego Top</b>	Metazachlor* Quinmerac	375 125	NW 605/6/706 NG 346	x	x	x	0	20	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	75	25	00 - 14	2 l	Einsatz im <b>Keimblattstadium der Unkräuter</b> . Hirtentäschel und Hellerkraut sollten unbedingt im <b>frühen Keimblattstadium</b> behandelt werden ( <b>3-7 Tage nach Saat</b> ).
	<b>Colzor Trio</b>	Clomazone Dimethachlor Napropamid	30 187,5 187,5	NW 605/6/701 NT 127,145/6/9 NT 151/2/3	10	5	5	0	10	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	85	15	00 - 09	4 l	Breite und sichere Wirkung im VA gegen alle <b>wichtigen</b> Rapsunkräuter. Witterungsunabhängig. <b>Anwendungsaufgaben beachten!</b>
	<b>Milestone</b>	Propyzamid Aminopyralid	500 5,3	NT 101 NG 349	0	0	0	0	0	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	85	15	16 - 29	1,5 l	Einsatz ab Ende Oktober unmittelbar vor Niederschlägen und kalter Witterung. Zur späten Unkraut- und Gräserbekämpfung. Top gegen res. A'fu und Trespe! Nicht nach Runway möglich! Kein Bostat!
	<b>Rapsan Fuego</b>	Metazachlor*	500	NW 605/706 NT 102 NG 346	5	5	0	0	20	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	80	20	00 - 12	1,5 l	Breit wirkender Einzelwirkstoff. In gewässersensiblen Bereichen oder als Mischpartner mit 1 l einsetzen.
	<b>Runway</b>	Clopyralid Picloram Aminopyralid	240 80 40	NT 101	0	0	0	0	0	○	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	40	60	10 - 14	0,2 l	Gegen Kamille, Kornblume, Leguminosen und Knöterich. Wirkt auch auf große Unkräuter. Mit Insektiziden, Fungiziden und Gräsermitteln mischbar.
	<b>Runway VA</b>	Aminopyralid	30		0	0	0	0	0	○	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	75	25	00 - 09	0,2 l	VA-Produkt gegen Kamille, Klatschmohn, Kornblume. Z. B. in Mischung mit Butisan Gold.
<b>Gräsermittel</b>	<b>Kerb Flo (Cropyzamid/ Cohort)</b>	Propyzamid	400	NT 101	0	0	0	0	0	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	100	0	14 - 29	1,25 - 1,87 l	Bei kühlen Bedingungen, auf feuchten Böden oder unmittelbar vor Regen. Ende Okt. bis Feb. Bei schwer bekämpfbarem Ackerfuchsschwanz 1,6 - 1,875 l/ha. <b>Beste Trespenwirkung! Kein Bostat!</b>	
	<b>Focus Aktiv Pack</b>	Cycloxydim (+ Dash)	100	NW 642 NT 101	0	0	0	0	0	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	0	100	12 - 29	1 + 1 - 2 + 2 l	1,25 - 2 + 1,25 - 2 l bei Ackerfuchsschwanz; 1 + 1 l bei Ausfallgerste (1,5 + 1,5 l bei bestockten Gräsern); 1,25 + 1,25 l bei Ausfallweizen. 2,5 + 2,5 l Quecke.
	<b>Select 240 EC</b>	Clethodim + Radiumix	240	NT 108	0	0	0	0	0	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	0	100	11 - 18	0,5 + 1 l Öl (im Pack enth.)	Select 240 EC wird in TM 1:2 mit Öl eingesetzt. Optimale Anwendung im <b>3-Blatt-</b> Stadium der Ungräser (Fop-Resistenzmanagement). Bei TM mit Fungiziden nur 0,5 l Öl!
	<b>Agil-S</b>	Propaquizafop	100	NW 642	0	0	0	0	0	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	0	100	21 - 39	0,5 - 0,8 l	Anwendung nach Auflaufen der Ungräser und des Ausfallgetreides, wenn sich die Masse im 3 - 4-Blatt-Stadium befindet. Schnelle Wirkung. <b>Bei Quecke 1 l.</b>
	<b>Fusilade Max</b>	Fluazifop-p-butyl	125	NW 642 NT 101	0	0	0	0	0	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	0	100	13 - 50	0,75 - 1,25 l	Einsatz gegen bereits aufgelaufene Pflanzen. Wirkung wird durch Wärme und hohe Luftfeuchtigkeit beschleunigt. <b>Bei Quecke 2,25 l.</b>
	<b>Panarex</b>	Quazalofop-P	31,8	NT 102 NG 346	0	0	0	0	0	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	0	100	13 - 39	1,0 - 1,25 l	Bewährt und preisgünstig gegen Ausfallgetreide. <b>Gegen Quecke 2,25 l.</b>
<b>Fungizide</b>	<b>Carax</b>	Metaconazol Mepiquatchlorid	30 210	NW 605/6 NW 701	10	5	5	0	10	Wuchsregulation		●	Fungizide Leistung		○	<b>Fungizidmaßnahmen im Herbst im 4- bis 6-Blatt-Stadium durchführen. Bor-Zugabe mit 1 - 1,5 l, bzw. kg empfohlen.</b>										0	100	12 - 31	0,7 - 1,2 l	Optimierte Wirkstoffaufnahme und Verteilung. Verbessert die Winterhärte, Standfestigkeit und Blattgesundheit. Wirkt schon ab 5°C.					
	<b>Carax + Toprex</b>	siehe Einzelprodukte			10	5	5	0	10	Wuchsregulation		●	Fungizide Leistung		●											0	100	14 - 31	0,3 + 0,3 l	Sichere Produktkombination. Stauchung durch Carax, gesund durch Toprex					
	<b>Folicur (Tebucur, ...)</b>	Tebuconazol	250	NW 605/6 NT 101	5	5	5	0	10	Wuchsregulation		○	Fungizide Leistung		○											0	100	14 - 18	0,7 - 1 l	Pro Laubblatt 0,1 l/ha, mindestens jedoch 0,5 l/ha. Gute Phoma-Wirkung mit 1 l.					
	<b>Tilmor</b>	Prothioconazol Tebuconazol	80 160	NW 605/6 NW 701	10	5	5	0	10	Wuchsregulation		○	Fungizide Leistung		●											0	100	12 - 18	1 - 1,2 l	Verbessert die Winterhärte, Blattgesundheit und Standfestigkeit mit bester Kurativleistung und Phomawirkung. Sehr schnell regenfest.					
	<b>Toprex</b>	Difenoconazol Paclobutrazol	250 125	NW 701	5	5	0	0	0	Wuchsregulation		○	Fungizide Leistung		●											10	90	14 - 55	0,35 - 0,5 l	Gut gegen Phoma mit Dauerwirkung und ausgeglichener Wachstumsregulationsleistung.					
<b>Schneckenkorn</b>	<b>Axcela</b>	Metaldehyd	3%	-	0	0	0	0	0	<b>Regenfest und Feuchtigkeitsstabil</b>						20 kg	max. 3 Anw. je Kultur + Jahr			4 - 7 kg	Rundes Schneckenkorn für Wurfweiten bis 36 m														
	<b>Metarex innov</b>	Metaldehyd	4%	NW 642-1	0	0	0	0	0	<b>Regenfest mit guter Dauerwirkung</b>						20 kg	max. 5 Anw. Je Kultur + Jahr			4 - 5 kg	Mit neuem Lockstoff, gutes Streubild, hoher Fraßreiz.														
	<b>Schneckenkorn Flex</b>	Metaldehyd	6%	-	0	0	0	0	0	<b>Gute Sofort- und Lockwirkung, regenfest</b>						20 kg	max. 2 Anw. je Kultur + Jahr			3 - 6 kg	Vormischung aus Naß- und Trockenpressung. Nichtschädigend für Nützlinge.														
	<b>Schneckenkorn Standard/Express</b>	Metaldehyd	6%	-	0	0	0	0	0	<b>Sofort- und Lockwirkung</b>						5 / 20 kg	max. 2 Anw. je Kultur + Jahr			3 - 6 kg	Beste Ergebnisse werden erzielt, wenn 30 - 40 Körner je m² ausgebracht werden. Nichtschädigend für Nützlinge.														
	<b>Sluux HP</b>	Eisen-III-Phosphat	3%	-	0	0	0	0	0	<b>Extrem regenfest und schnellwirkend</b>						15 kg	max. 2 Anw.			4 - 7 kg	Gute Streueignung, extrem regen- und schimmelfest. Nichtschädigend für Nützlinge. <b>Öko-Zulassung, FiBL gelistet.</b>														

BBCH-Stadien Raps: 00 Keimruhe nach Aussaat 10 Keimblatt beim Durchstoßen 12 2. Blatt 18 8. Blatt 31 Beginn Längen- wachstum  
09 Keimblatt kurz vor Durchstoßen 11 1. Blatt 14 4. Blatt 29 Ende Seitentriebbildung 55 Blühbeginn  
Bitte beachten Sie jeweils die beiliegenden Gebrauchsanleitungen und Indikationszulassungen!  
Die Beschreibungen der Präparate sind nicht vollständig und ohne Gewähr ■ Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

# GRÜNLAND HERBIZID-EMPFEHLUNGEN SOMMER 2022

	<b>Wirkstoff</b>  mit Gehalt in g je l bzw. je kg		<b>Abstandsauflagen und Gewässer-Abstände</b>					Wartezeit in Tagen	Ampfer ⊖	Bärenklau	Beinwell	Binsen	Brennnessel	Distel	Giersch	Hahnenfuß	Kreuzkraut	Löwenzahn	Schafgarbe	Wiesenkerbel	Gräsrhönend	Kleesrhönend	<b>Aufwandmenge</b>		ca. Preis je ha bei größtem Gebinde ohne Mwst.	In Bayern nur noch Einzelpflanzen- behandlung zulässig!!	
																							Einzelbehandlung * (Rückenspritze oder ähnl. in 10 l Wasser)				Flächenbehandlung ng je ha
			Auflagen	o. Drift- mind	50%	75%	90%																1,5 g Mai - Sept. ②	45 g			
<b>Harmony SX</b>	Thifen-sulfuron- Methyl	500	* NW 605 NT 101	5	5	0	0	14	●	○	◐	○	◐	◑	◑	◑	◑	◑	◑	◑	◑	ja	ja	1,5 g Mai - Sept. ②	45 g		Ab 4 Blattstadium des Ampfers bis großes Rosetten-Stadium. Storchschnabel ◐.
<b>Harmony SX + U 46 M</b>	siehe Einzelprodukte		* NW 605 NT 101/3	5	0	0	0	28	●	○	◐	◑	◑	●	◑	◑	◑	◑	◑	◑	ja	ja	1,5 g + 100 ml Mai - Sept.	45 g + 1 l		Nicht bei über 25°C Tagestemperatur anwenden!	
<b>Lodin</b>	Fluroxypyr	180	NT 108	*	5	5	0	-	◐	◑	◑	◑	◑	○	○	◑	◑	◑	◑	ja	nein	0,1 - 0,2 l Mai - Aug.	2 x 1 oder 1 x 2 l		Gegen Ampfer, Löwenzahn und Wiesenlabkraut.		
<b>Ranger / Garlon</b>	Fluroxypyr Triclopyr	150 150	NW 642 NT 103	0	0	0	0	14	●	◐	◑	◑	●	◑	◑	◑	◑	◑	◑	ja	nein	66 ml April - Oktober	2 l		Bei Löwenzahn bis zum Erscheinen der Blütenknospen.		
<b>Simplex</b>	Fluroxypyr Aminopyralid	100 30	* NT 101	0	0	0	0	7 ②	●	◑	◑	◑	●	◑	◑	●	●	●	◑	ja	nein	100 ml April - Sept.	1,5 - 2 l		Flächenbehandlung nur nach letztem Schnitt.		
<b>U 46 M, M-Mittel</b>	MCPA	500	NT 103	0	0	0	0	28	◑	○	◑	◑	◑	○	◑	◑	◑	◑	◑	ja	ja	100 ml Mai - August	2 l		TM mit Ranger mögl. Bei Weißklee keine Verträglichkeit!		
<b>Durano RoundUp Powerflex</b>	Glyphosat-Salz	360 480	NW 642 NT 101 NT 102	0	0	0	0	-	●	◑	●	●	◑	●	○	●	◑	●	●	◑	nein	nein	Ampfer mit Rotowipper 200ml, Dochtstreich- verfahren 33%ig	5 l  3,75 l		<b>Neuansaat erforderlich!</b>  Ist auch umbruchlos bei Neueinsaat (mit Schlitz-Sämaschine) in Altarbe möglich.	

\* Keine Abstandsauflagen bei Einzelbehandlung. Alle Grünland-Präparate sollten im Spätsommer **nach dem letzten Schnitt** eingesetzt werden.

Juli '22

① Beste Ampferbekämpfung im August. Es sollte möglichst viel Blattmasse vorhanden sein (mind. 4 Blatt oder bis kurz vor Erscheinen des Blütenstängels).

② In kalkhaltigem Wasser nach wenigen Tagen Abbau der Wirkung!



# TOTALHERBIZIDE SOMMER 2022



				maximal zugelassener Aufwand in l, bzw. kg je ha													Wirkungsabsicherung bei Anwendung mit "hartem" Wasser	ca. Preis in € je ha	Innerhalb 40 Tagen nicht mehr als 2.900 g Wirkstoff Glyphosat auf der gleichen Fläche ausbringen! (NG 352)  Wird die Wirkstoffmenge von 2.900 g in 2 Anwendungen überschritten, dann sind über 40 Tage Wartezeit zwischen den beiden Anwendungen einzuhalten!			
Wirkstoff		Auflagen und Gewässerabstände *)		Ackerbau				Wiesen und Sonderkulturen														
gegen: Ausfallgetreide Ausfallraps Quecke Ungräser Unkräuter		mit Gehalt in g je l bzw. kg		2 Tage vor der Saat von allen Ackerbaukulturen	2 Tage vor der Saat von Mais und Zuckerrüben	Getreide	Mais	Raps	Nach der Ernte, bzw. Stoppelbehandlung	④	⑤	⑥	Grünlanderneuerung (Umbruch)	Einzelpflanzenbehandlung von Ampfer und Distel auf Grünland	Kernobst	Weinbau ab 4. Standjahr				Weinbau ab 4. Standjahr, speziell bei Ackerwinde	Wege und Plätze mit Holzgewächsen (genehmigungspflichtig)	In Rasen und Zierpflanzen. Vor der Saat mit nachfolgender Bodenbearbeitung
<b>Durano TF</b>	356 Glyphosat (als Isopropylamin Salz)	NW 601 = 5 m	NT 101/2 NG 352 VV 835 ⑤ ⑥	-	3	3 - 5	5	5	-	5 ⑥	4	33% ⑥	5	2 x 5	10	2 x 5	4	3	Es empfiehlt sich der Zusatz von Wasserconditionern pH-Fix 5, Kantor oder Spray Plus. Damit wird eine Wirkstofffestlegung an den Kalk im Wasser und damit ein Wirkungsabfall verhindert.		ohne MwSt. bei größtem Gebinde	Die Wasseraufwandmenge je ha sollte soweit wie möglich reduziert werden! <b>Ideal: ca. 200l/ha</b>
<b>Roundup Rekord</b>	720 Glyphosatsalz	NW 642 = 0 m	NT 103 NG 352/402 VV 835	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	-	2,5	2 x 2,5	-	-	2	1,5			Zusatz von Additiv, wie z. B. <b>0,1 l Sulpro, 0,5 l/ha Hasten</b> oder <b>0,25 l Kantor</b> ist zu empfehlen. In Kernobst ab dem 1. Standjahr.	
<b>Roundup PowerFlex</b>	480 Glyphosatsalz	NW 642 = 0 m	NT 103 NG 352 VV 835	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	33%	3,75	2 x 3,75	-	33%	3	2,25			Durch enthaltene Amoniums Salze vollständige Wirkstoffaufnahme nach 24 bis 48 Stunden bei günstigen Anwendungsbedingungen. Symptome dann bereits ab 3. Tag sichtbar. Wartezeit bis Bodenbearbeitung: 6 h bei zweikeimblättrigen Unkräutern, 2 Tage bei Quecke, bei idealen Bedingungen möglich. Nach 1 h regenfest, keine weiteren Zusätze nötig!	
<b>Kyleo</b>	240 g Glyphosatsalz 160 g 2,4-D	NW 605-1 606 = 5 m 706 = 20 m	NT 109 NG 352 NG 405	5 ①	-	5	5	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-			Formulierung mit deutlich verkürzten Wartezeiten bis Bodenbearbeitung: 6 h bei zweikeimblättrigen Unkräutern, 2 Tage bei Quecke, bei idealen Bedingungen möglich. Nach 1 h regenfest, keine weiteren Zusätze nötig!	
<b>Pyrat XL</b>	100 Fluroxypyr 2,5 Florasulam	0 m	NT 101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			Erstmals Kombination von Glyphos und Wuchsstoff. Nur zur Behandlung nach der Ernte des Neuaufwuchs von Ausfallgetreide, Quecke und vor allem Wurzelunkräutern, wie <b>Ackerwinde, Distel und Schachtelhalm!</b>	
				Zulassung mit 1,8 l auf Getreide und Rapsstoppel gegen Acker- und Zauwinde.																		

**Nur mit voller Aufwandmenge** zu bekämpfen: Ampfer, Distel, Hohlzahn, Knöterich, Kornblume, Melde, Weidenröschen, Zweizahn  
**Weniger gut** bekämpfbar sind: Ackerminze, Brennessel, Kartoffeldurchwuchs, Rotklee, Luzerne, Winde, Windenknöterich  
**Nicht ausreichend** bekämpfbar sind: Giersch, Schachtelhalm, Weißklee

- Die Anwendung der Totalherbizide nur, wenn genügend aufnahmefähige Blattmasse vorhanden ist. **Quecke** sollte 3 - 4 Triebe haben.
- Nach der Behandlung mindestens 5 - 7 Tage bis zur nächsten Bodenbearbeitung warten. Aussäen von Folgekulturen frühestens 2 Tage nach der Anwendung. Bei kühler Witterung und Nachbauprodukten eher später.
- Max. 1 Anwendung je Kultur, bzw. Jahr** (wenn nicht anders angegeben). Keine Wegränder und keine Nichtzielflächen behandeln! Anwendungen auf Wegen und Plätzen (Nichtkulturen) sind **genehmigungspflichtig!**

**\*) länderspezifische Mindestabstände einhalten (nach Volksbegehren "Rettet die Bienen", in Bayern 5 m).**

Die Beschreibung der Präparate ist nicht vollständig und ohne Gewähr! Bitte beachten Sie die jeweils beiliegenden Gebrauchsanweisungen! Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten!

**Bei Vorsaat Anwendung folgende Abstände zur Saat einhalten:**

- 1 Tag: Mais    3 Tage: Getreide    7 Tage: Sorghum (Hirschen), Gräser
- 14 Tage: Sonnenblumen, Senf, Zwischenfrüchte, Luzerne, Klee-Arten
- 21 Tage: Soja, Erbsen, Ackerbohnen    28 Tage: Raps, Kartoffeln, Rüben, Zwiebeln    60 Tage: Gemüse
- ② **7 Tage Wartezeit** sind einzuhalten
- ③ nur für Nichtkulturland
- ④ bis BBCH 03: gequollener Samen, Keimwurzel **nicht** ausgetreten
- ⑤ NT 102 bei einigen Indikationen mit hohen Aufwandsmengen in Sonderkulturen (Weinbau,...)
- ⑥ Im Behandlungsjahr anfallendes Ernte/Mähgut nicht verfüttern!

VV 835 Behandeltes Stroh nicht als Kultur-Substrat verwenden!



# RÜBEN - FUNGIZIDE 2022

bis 31.07. 5 % befallene Blätter 01.-15. 08. 15% befallene Blätter ab 16.08. 45% befallene Blätter			Auflagen	Gewässerabstand bei Abdriftklasse					Cercospora	Mehtau	Ramularia Blattflecken	Rost	Wartezeit (Tage)	Anzahl max. Anwendungen pro Jahr	Aufwand je ha	bei größtem Gebinde ohne MwSt.
Präparat	Wirkstoff mit Gehalt in g/l bzw. kg			ohne Drift- mind.	50%	75%	90%	Hang >2 %								
Amistar Gold	Azoxystrobin Difenocoazol	125 125	NW 605/6	5	5	0	0	0	☉	☉	☉	☉	35	2 x	1 l	
Coprantol Duo	Kupferhydroxid Kupferoxychlorid	215 235	-	0	0	0	0	0	<b>Blattdünger mit fungizider Leistung</b>				0	5 x	1 - 2 kg	
Domark EC	Tetraconazol	100	-	0	0	0	0	0	☉	☉	☉	☉	28	2 x	1 l	
Ortiva (Zaftra)	Azoxystrobin	250	NW 605/6 NW 705	5	0	0	0	5	☉	☉	☉	☉	35	2 x	1 l	
Score (Difcore)	Difenoconazol	250	NW 605/6	10	5	5	0	10	☉	☉	☉	☉	28	2 x	0,4 l	
<b>UP CUS</b>	Kupfer Schwefel	80 640	-	0	0	0	0	0	<b>Resistenzbrecher Cercospora</b>				0	keine Beschrän- kung	2 - 3 l	

**Die Zumischung von UP CUS ist zur Wirkungsabsicherung gegen Cercospora empfohlen und steigert den bereinigten Zuckerertrag um 2 - 6 %! Einige weitere Kupferprodukte kurzfristig zugelassen.**

## BLATTDÜNGER - SPURENNÄHRSTOFFE

Präparat mit Nährstoffen	Kultur	Beschreibung/Symptome	Anwendung	ca. Aufwand je ha nach Bedarf, siehe jeweilige Produktbeschreibun- g
<b>Bor flüssig</b> B 10 % (=130 g/l)	Raps Rüben	Bor-Mangel zeigt sich durch schlechte Blüte, reduziertem Fruchtansatz, gestauchte Pflanzen. Blattchlorosen.	Splitting Herbst und Frühjahr Im Herbst ab dem 4 - 6 Blatt-Stadium	3 - 4 l
<b>Bor Acid Granulat</b> B 17,4 %	Raps Rüben	Wasserlös., staubfreies Microgranulat Bor-Mangel zeigt sich durch schlechte Blüte, reduziertem Fruchtansatz, gestauchte Pflanzen. Blattchlorosen.	Hohe Aufwandmengen evtl. auf 2 x aufteilen (empfohlene Aufwandmengen nicht überschreiten)	2 - 5 kg Schüttgewicht ca. 600 - 650 g/l
<b>ROSASOL W 8/17/41</b> N 8 % P 17 % K 41 %	Raps	Kalium verbessert die Wassereffizienz, das Wurzelwachstum und die Winterhärte.	Mit dem Stauchungsfungizid im 4 - 6 - Blatt-Stadium.	4 - 5 kg
<b>Mangan flüssig (Sulfat)</b> Mn 150 g/l S 89,4 g/l	Getreide Raps	Blattchlorosen, Blattaufhellungen, stärkeres Auftreten bei Trockenheit, verbessert die Winterhärte verzögerte Blüte, reduz. Schotenansatz verbessert die Winterhärte	Herbst ab 3-Blatt-Stadium Frühjahr zu Vegetationsbeginn 1 bis 2 Anwendungen Ab 6 Blatt-Stadium 1 bis 2 Anwendungen	1 - 1,5 l 1,5 - 2 l
<b>Mangannitrat flüssig</b> Mn 235 g/l N 11,9 g/l	Raps, Gerste	verzögerte Jugendentwicklung, Aufhellungen, N-Mangensymptome	Bei Gerste als <b>Beize</b> mit 50 - 100 ml/dt, im NA vor oder während Stressphasen in Raps und Gerste	0,75 - 1,5 l
<b>Multi N</b> N 330 g/l S 250 g l	alle Kulturen	Zur Vorbeugung von N- und S-Mangel. Hoch verfügbar.	Ab ES 13 in Raps und Getreide im Herbst. In 10 l Kanister, 200 l Faß und 1.000 l Container.	10 - 20 l
<b>Schwefel 825 FL</b> S 825 g/l elementarer Schwefel	Getreide	grau-gelbe Marmorierung verminderte Stickstoffeffizienz	1 - 2 Anwendungen.	3 - 5 l
	Raps	grau-gelbe Marmorierung an jungen Blättern, blassgelbe Blüte, verminderter Ölgehalt.	Ab 6-Blatt-Stadium bis Blühbeginn Mit Netzmittelfunktion 1 - 2 Anwendungen	5 - 10 l
<b>Mikro Plus</b> Fe, Mo, Cu, Zn, Mn	alle Kulturen	verminderter Wuchs, Aufhellungen, N-Mangelsymptome	Als Beize bei Getreide 50 - 100 ml/dt. Ab 3. Blatt zu Pflanzenschutz.	0,1 - 0,25 l

## HAFT- UND ANTIDRIFTMITTEL FÜR HERBIZIDE

<b>Bostat</b>	Haftmittel für den Bodenherbizideinsatz in Raps und Getreide bei Ausbringung in Tankmischung. Fixiert den Herbizidfilm in der oberen Bodenkrume um eine Verlagerung in den Keimwurzelbereich zu verhindern. Sichert die Dauerwirkung und minimiert Spritzschäden (Bleaching).	<b>HAGRA- Tipp!</b>	0,2 - 0,4 l nur ca. 4,- - 8,- €/ha
<b>Sulpro</b>	<b>Der Wirkstoff-Booster für die Anwendung von gräserwirksamen Blattherbiziden, vor allem bei dicker Wachsschicht und geringen Luftfeuchten! Verdunstungsverzögerer!</b>		0,1 - 0,2 l nur 3,3 - 6,6 €/ha

Die Beschreibung der Präparate ist nicht vollständig ■ Bitte beachten Sie die jeweils beiliegenden Gebrauchsanweisungen ■ Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten

# BOSTAT

SUDAU AGRO

- ⇒ **Bodenhäftöl zur Verlangsamung der Verlagerung von Herbizidwirkstoffen durch Niederschläge**
- ⇒ umgibt die Wirkstoffe mit einem Tensidkomplex, der die Anlagerung an die Bodenkolloide verstärkt
- ⇒ längere Wirkungsdauer
- ⇒ höhere Wirkungssicherheit
- ⇒ bessere Verträglichkeit der Herbizide
- ⇒ weniger Abdrift ⇒ geringe Kosten/ha
- ⇒ zum Schluß in die Spritze einfüllen



ohne  
Bostat

mit  
Bostat

= **mehr Sicherheit und mehr Leistung!**

## Blattdüngerempfehlung

### W 8/17/41 - der kalibetonte N/P/K-Dünger

**Zum Einsatz im Raps ab 4-Blatt-Stadium**  
**Verbesserung der Winterhärte**  
**Zum Ausgleich von Stickstoff-Überhang (Gülle!)**  
**Hervorragend mischbar mit allen Fungiziden, Herbiziden und Blattdüngern.**

**Vor oder nach Streßphasen, hohe Ertragserwartung**  
**hochlösliches Nährsalz 8% N, 17 % P, 41 % K**  
**3 - 8 kg/ha, im 25 kg Sack**



### L 262 Mn + N Mangannitrat

**Zum Einsatz im Raps ab 4-Blatt-Stadium**  
**hochverfügbare Formulierung**

- ☐ **Verbesserung der Winterhärte (Hohlherzigkeit!)**

**Hervorragend mischbar mit allen Fungiziden, Herbiziden und Blattdüngern.**

**Flüssigdünger, 1 - 2 l/ha, 10 l, 262 g/l Mn, 30 g/l N**



## Neosol

**Wintergetreide: 150 - 200 kg/ha**  
**Winterraps: 150 - 250 kg/ha**

**Bodenprofil am  
01.09. in 97258  
Geißlingen**

- ✓ ernährt Ihre "unterirdischen Mitarbeiter" in den Böden
- ✓ dadurch bessere Durchwurzelung und mehr Humusbildung
- ✓ höhere Klimastress-Resistenz der Pflanzen
- ✓ Grunddüngung und Kalkung kann reduziert werden
- ✓ bessere Nährstoffausnutzung
- nach der Vorfrucht auf die Stoppeln ausbringen
- kann, muss aber nicht eingearbeitet werden
- Streuen mit dem Düngerstreuer im Vor- und Nachauflauf möglich
- erhältlich im 600 kg Big-Bag

**Der Bodenverbesserer!**



## HAGRA AG

Dr. Steffen Triebe - 16 Vorstand

### HAGRA Agrar

<b>Fax</b>	<b>09843 / 9833 - 22</b>
<b>Manuela Geißendörfer</b>	<b>09843 / 9833 - 20</b> Auftragsannahme, Vermittlung
<b>Udo Schubart</b>	- 12 Geschäftsbereichsleiter, Pflanzenschutz, Dünger, Folien
<b>Dr. Steffen Triebe</b>	- 19 Saatgut, Bio-Bedarfsartikel
<b>Heinz Beuschel</b>	- 19 Futtermittel, Säuren, Siliermittel
<b>Friedrich Keller</b>	- 14 Futtersilos, Stalltechnik, Kälberiglus
<b>Pascal Böhnlein</b>	- 0151 / 11688443 Außendienst
<b>Leonhard Hertlein</b>	- 0170 / 7420898 Außendienst
<b>Achim Röbner</b>	- 0160 / 90324515 Außendienst
<b>Reiner Wagner</b>	- 0151 / 70552148 Außendienst
<b>Christian Endreß</b>	- 0151 / 22046331 Außendienst
<b>Frank Spörner</b>	- 0175 / 2981031 Außendienst (Mo und Mi)

### HAGRA Markt & Motoristik

<b>Vermittlung</b>	<b>09843 / 9833 - 40</b>
<b>Fax</b>	<b>09843 / 9833 - 44</b>
<b>Jochen Kapfenberger</b>	- 31 Geschäftsbereichsleiter, Elektrowerkzeug, E-Bikes
<b>Stephan Friz</b>	- 34 Werkstatt, STIHL, HUSQVARNA, Garten und Forst
<b>Jona Smekal</b>	- 45 KÄRCHER, Handwerkerbedarf, Kleintierfutter, Desinfektion
<b>Walter Schmidt</b>	- 46 Landtechnik, Schmierstoffe, Schweißtechnik
<b>Wolfgang Ruhl</b>	- 32 Landtechnik, Tierzucht
<b>Martin Siebert</b>	- 47 Tierzucht, Weidezaun, MANN-Filter
<b>Harald Dänzer</b>	- 43 Werkzeug, WÜRTH, Gartenbedarf, KFZ-Bedarf
<b>Birgit Schlötterer</b>	- 42 Arbeitsschutz (PSA), Kleidung, Schuhe, Haushaltswaren
<b>Antje Kett</b>	- 40 GRANIT-OnlineShop, KERBL-Tierzucht

### Niederlassung Windsbach Agrar & Markt

<b>Telefon</b>	<b>09871 / 6579 - 0</b>
<b>Fax</b>	<b>09871 / 6579 - 22</b>
<b>Daniel Stürmer</b>	- 12 Niederlassungsleiter
<b>Markus Auernhammer</b>	- 19 Beratung/Verkauf
<b>Johannes Weid</b>	- 15 Beratung/Verkauf
<b>Cornelia Lies</b>	- 15 Beratung/Verkauf

Ihren zuständigen  
Außendienstmitarbeiter  
finden Sie unter

### Geschäftszeiten

<b>Montag bis Freitag</b>	<b>08:30 bis 12:30 Uhr und von 13:30 bis 17:30 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>08:30 bis 12:30 Uhr</b>

**Wie gewohnt erhalten Sie Ihre bestellten Artikel über Ihre zuständige Verteilerstelle oder bei unseren Geschäftsstellen in Marktbergel und Windsbach.**

**Bitte holen Sie Ihre Produkte an den Verteilerstellen umgehend ab, da diese nicht lagern können und dürfen.**

**HAGRA**  ...Beratung die aufgeht

## SULPRO

**Das Additiv für Blattherbizide!**

- **Antiverdunstungseffekt!** Spritztropfen auf dem Blatt länger haltbar
- **Penetrationseffekt!** Wirkstoffe werden schneller aufgenommen
- insgesamt vollständigere Wirkstoffaufnahme
- dadurch sicherer Wirkung, breiteres Anwendungsfenster
- 0,1 - 0,2 l Aufwandmenge, 1 l Flasche

Gültig bis **31.08.2022** • Änderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten